



Schola Europaea / Büro des Generalsekretärs

Referat Pädagogische Entwicklung

Az.: 2018-10-D-10-de-1

Orig.: FR



Beschlüsse der Sitzung des Inspektions- ausschusses für den Sekundarbereich vom 9. Oktober 2018 in Brüssel

Genehmigt durch den griechischen Vorsitz 2018-2019

III.A. PROGRAMME

Leistungsdeskriptoren¹

1. Leistungsdeskriptoren für alle L1 - Sekundarbereich (2018-09-D-57-en-fr-de-1)

Die drei Sprachversionen EN, FR und DE werden von den für jede Sprache verantwortlichen Inspektor(inn)en den letzten Feinschliff erhalten und terminologisch abgestimmt werden. Falls notwendig, wird das EN Original durch die Teil-Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung“ leicht angepasst. Die Inspektor(inn)en werden aufgefordert, ihre Bemerkungen an die Arbeitsgruppe zu senden.

Nach Fertigstellung werden die drei Sprachversionen als Grundlage für alle Inspektor(inn)en dienen, um die Sprachversion, für die sie verantwortlich sind, zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Der Inspektionsausschuss für den Sekundarbereich genehmigt die „Leistungsdeskriptoren für alle L1 des Sekundarbereichs“, vorbehaltlich der notwendigen Anpassungen, um die drei Sprachversionen perfekt abzustimmen. Die durch die Inspektor(inn)en gemachten relevanten Bemerkungen werden durch die Teil-Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung“ L1 ebenfalls berücksichtigt, um das Dokument inhaltlich anzupassen.

III.C. EUROPÄISCHES ABITUR

5. Antrag auf Ausnahme von Artikel 6.5 der geltenden Europäischen Abiturprüfungsordnung für zwei Schüler aus S7 für die Sitzung 2019 des Europäischen Abiturs (2018-09-D-64-en-1)

Eine Schule hat zwei Fälle von Schülern, die aufgrund einer schlechten Wahl in der ursprünglichen Fächerkombination kein drittes Wahlfach für die mündlichen Prüfungen des Abiturs 2019 wählen können.

Nach einer gründlichen Analyse der Situation und der Möglichkeiten hat das Referat Abitur einen Vorschlag unterbreitet, der es den betroffenen Schülern ermöglicht, die dritte mündliche Prüfung in Geschichte 2P oder Geografie 2P abzulegen, damit diese Schüler nicht benachteiligt werden.

Der Inspektionsausschuss für den Sekundarbereich genehmigt den eingebrachten Antrag auf eine Ausnahme für diese zwei Schüler aus S7 für die Sitzung 2019 des Europäischen Abiturs.

6. Externes Audit der schriftlichen Prüfungen des Europäischen Abiturs 2019 (universitäre Beobachtung) Mündlich

In naher Zukunft wird der Inspektionsausschuss für den Sekundarbereich vorschlagen, das Verfahren zu revidieren, um nicht länger nur mit Freiwilligen zu arbeiten, sondern einen Plan der zu überprüfenden Fächer vorlegen, um Transparenz und Qualitätssicherung zu gewährleisten. Auch die Inspektor(inn)en sprechen sich für die Schaffung eines Netzwerks von Einrichtungen für das Audit der Sprache 1 aus.

¹ vgl. Entscheidung des GPA vom 12.-13. Februar 2015 zum Dokument 2015-01-D-62-de-1 „Kompetenzgestützte Lehrpläne mit Beurteilungskriterien und fachbezogenen Leistungsdeskriptoren“

Für die Sitzung 2019 des Abiturs beschließt der Inspektionsausschuss für den Sekundarbereich, die folgenden Fächer zu überprüfen: Biologie, Chemie, Mathematik 3 Unterrichtsstunden, Mathematik 5 Unterrichtsstunden, Physik und Geschichte.